



RC Rapsö Knittelfeld
Walter Eibegger

+43 676 9675322
eibegger@team-rapsö.at



Erfolgreiche Knitterfelder Radsportler

Sieben Medaillen bei den Österreichischen Zeitfahrmeisterschaften für den Rapsö-Klub

Nachdem in den letzten beiden Jahren der Knittelfelder Radclub der Ausrichter der Österreichischen-Zeitfahrmeisterschaften am Fliegerhorst Zeltweg war, wurde in diesem Jahr in St. Johann in Tirol um die Medaillen gefahren. Auf der Strecke von Erpfendorf Richtung Kössen und zurück waren die Distanzen von acht bis zwanzig km je nach Kategorie zu absolvieren.

Vormittags waren beim Einzelzeitfahren noch teilweise trockene Verhältnisse, leider schüttete es am Nachmittag beim Mannschaftszeitfahren wie aus Kübeln.

Gold und Bronze für die Rapsö-Juniorinnen

Hannah Gruber-Stadler wurde ihrer Favoritenrolle bei den Österreichischen-Zeitfahrmeisterschaften gerecht und siegte bei den Juniorinnen überlegen.

Hannah Gruber-Stadler war erst am späten Abend des Vortages mit dem Auto von der Europameisterschaft, welche sie mit Platz elf im Zeitfahren und Platz zwölf im Straßenrennen erfolgreich beendete, direkt aus Dänemark mit ihrem "Fanclub" angereist.

Katharina Gruber gewann hinter der Wienerin Janine Kokas die Bronzemedaille.

Bronzemedaille für Verena Klicnik

Verena Klicnik sorgte bei den Mädchen U14 ebenfalls für eine Bronzemedaille. Abermals gut fuhr auch Laura Bleyer, sie wurde Vierte. Auch die Burschen U13, welche ebenfalls acht Kilometer zurück zu legen hatten, schlugen sich tapfer. Marco Stocker klassierte sich auf Rang fünf. Ihm fehlten nur 14 Sekunden auf eine Medaille.



Tobias Bischof als Siebenter und Jakob Murer als Zehnter vervollständigten den Erfolg des Rapso Nachwuchsteams.

Silber und Bronze für Schachner – Rinnofner

Alexander Schachner und Markus Rinnofner fuhren ein ausgezeichnetes Zeitfahren und mussten sich nur dem Tiroler Lukas Grießer geschlagen geben. Sie hatten zehn km zu absolvieren.

Gold im Mannschaftszeitfahren für Rapso-U15 Team

Die Knittelfelder U15 Mannschaft (Alexander Schachner und Markus Rinnofner) siegte vor dem Grazer Team (Kerschbaumer, Krenn und Gutenbrunner) und der Mannschaft von der NÖ-Radunion.

Silber für das Rapso U17 Team

Das Ergebnis der U17 war wohl die Überraschung des Tages. Hauchdünn fuhren die Rapso-U17 bei der Goldmedaille vorbei. Thomas Hollegger, Bernhard Lube und Enzo Komatz wurden um 1,1 Sekunden vom Team Friesis-Bikery Junior RT nach 15 km besiegt. Rang drei erreichte die Mannschaft von Arbö SHS Waidhofen. Die favorisierten Teams von Stanger Kitzbühel und Junior Cycling Team Graz belegten die Ränge vier und fünf.

